

Buchbesprechung

Autor(en): **Haudenschild, Roland**

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Armee-Logistik : unabhängige Fachzeitschrift für Logistiker = Organo indipendente per logistica = Organ independenta per logistichers = Organ indépendant pour les logisticiens**

Band (Jahr): **84 (2011)**

Heft 9

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Buchbesprechung

Jürg Stüssi-Lauterburg, Hans Luginbühl u. a.

Weltgeschichte im Hochgebirge.

Entscheidung an der Grimsel 14. August 1799
Vierte, erweiterte Auflage 2011

Lenzburg: Verlag Merker im Effingerhof,
2011, ISBN 978-3-85648-136-0

Die erste Auflage der Weltgeschichte im Hochgebirge erschien 1999, 200 Jahre nach den denkwürdigen Ereignissen an der Grimsel, einem nicht allgemein bekannten Gefecht in der Schweizer Geschichte. Nach zwölf Jahren liegt nun die vierte, um zahlreiche Anhänge erweiterte Auflage vor. Für ein historisches Werk in der Schweiz eine beachtliche Publizität.

Das Kriegsjahr 1799 war denn auch für die Eidgenossenschaft von besonderer Bedeutung und prägte ihren weiteren Verlauf in der Geschichte. Auf Schweizer Boden bekämpften sich Franzosen, Österreicher und Russen erbittert, die Fronten zwischen den ausländischen Armeen wogten hin und her, mit beinahe unermesslichen Leiden für die betroffene einheimischen Zivilbevölkerung, die regelrecht ausgeplündert wurde.

Die spannenden Ereignisse zeigen einerseits die grossräumige europäische Politik und andererseits die lokalen Geschehnisse im Detail. Ein Haslitaler führt die Franzosen in den Rücken der österreichischen Stellung, eine klassische Umgehung im Gebirge. Letztlich wird der Entscheidung auf der Grimsel die notwendige Beachtung geschenkt, stellt sie doch einen welthistorischen Wendepunkt dar.

Roland Haudenschild

Von Effinger Stiftung

Kampf gegen die Sucht. 100 Jahre Von Effinger Stiftung

Lenzburg: Verlag Merker im Effingerhof,
2011, ISBN 978-3-85648-137-7

Der Glaube und der Wille der wohlhabenden Berner Patrizierin Julie von Effinger standen am Anfang der Von Effinger Stiftung, als sie am 14. Februar 1911 ihren Kernenberghof stiftete, um Trinkern wieder festen Boden unter den Füßen zu geben. Bereits am 28. März 1911 wählte der nach der Stiftungsurkunde dafür zuständige Kantonalvorstand des Blauen Kreuzes den Verwaltungsrat. 1914 zogen die ersten Alkoholabhängigen auf dem über Holderbank gelegenen Kernenberghof ein. Auf dem Weg von den familiären und kleingewerblichen Anfängen zu einem mittleren Unternehmen mit einem Millionenumsatz galt es, grosse Schwierigkeiten zu überwinden. Jürg Stüssi-Lauterburg beschreibt umfassend die Entwicklung der Stiftung unter dem Titel «Menschen die Freiheit zurückgeben.»

Die Stiftung umfasst heute das Rehahaus und das Wohnheim Effingerhort in Holderbank, die Klinik Hasel in Gontenschwil, das Integrationszentrum Aarau und das Ambulatorium Lenzburg. Ist die Tätigkeit der Von Effinger Stiftung auch heute noch notwendig? Es spricht eine deutliche Sprache, dass sämtliche Plätze dauernd belegt sind. „Im Effingerhort aufgeschnappt: Ausser dem Alkohol möchte ich jemanden wieder gern haben.“ Alkohol ist auch im 21. Jahrhundert die weitverbreitetste Sucht in der Gesellschaft.

Roland Haudenschild

Zitate zur Logistik

Grundeinstellung der Logistik:

Zuerst sind wir Soldaten, dann Logistiker!

Die Logistik ist die Grundlage einer Armee, die unterste Karte in einem Kartenhaus. Wenn man sie entfernen würde, stürzt alles ein. (Rekr Andenmatten, Vsg Kp I/273, Sommer 2002)

... La logistique influence toutes les batailles, elle est décisive dans bien des cas ... (Général Dwight D. Eisenhower)

Ohne Munition schießt kein Panzer, ohne Betriebsstoff fährt kein Panzer, ohne Verpflegung kämpft kein Soldat. (Oberst i Gst Daniel Baumgartner, Kdt Vsg RS 73/273, Logico Nr. 25, 2/2002)

Logistiker, die keine Kampfgrundsätze verstehen, sind keine guten Logistiker. Kombattante, die keine Logistikgrundsätze verstehen, sind keine guten Kombattanten. (magg Alessandro Rappazzo, Aberdeen Proving Ground, Maryland, USA, 2003)

... Un comandante intelligente si sforza di sottrarre i viveri al nemico. Un solo contenitore di viveri del nemico equivale a venti dei nostri; un solo contenitore di foraggio, a venti dei nostri ... (Sun-Tzu, L'arte della guerra)

Wenn man den Krieg führen will, so muss man mit dem Magen des Soldaten anfangen. (König Friedrich der Grosse)

Good logistics alone can't win a war. Bad logistics alone can lose it. (General Brehon B. Somervell, Commanding General Army Services forces, 1942)

... La logistique est la science des mouvements et des ravitaillements ... (Général André Beaufre, introduction à la stratégie)

Forget logistics and you lose. (Lt. Gen. F. M. Franks)

... L'energia di sopportare la privazione è per il soldato una delle più belle doti, ed anzi, senza di essa non può esistere un esercito dotato di un vero spirito guerriero. Ma le privazioni debbono essere puramente transitorie, prodotte dagli effetti costruttivi delle circostanze, e non già esser la conseguenza di un sistema difettoso o di un calcolo gretto ed astratto dei bisogni; altrimenti le energie individuali, sia fisiche che spirituali e morali, s'indeboliscono ... (Karl von Clausewitz, Della Guerra)

Quelle: Internetseite www.he.admin.ch, Nachschub Rückschub Schulen 45 (d)



VSAM
Verein Schweizer Armeemuseum
Association du musée suisse de l'armée
Associazione del museo svizzero dell'esercito
Associazion dal museum svizzer da l'armada

Der VSAM unterstützt die Sammlung Historisches Material der Schweizer Armee und setzt sich für die Schaffung eines künftigen Armeemuseums ein. Helfen Sie mit, die Geschichte zu erhalten, werden Sie Mitglied!

Zudem steht ein grosses Angebot an Militär-Literatur bereit und bei der einzigen offiziellen Verkaufsstelle sind (fast) alle Schweizer Uniformabzeichen erhältlich. Die Bücher- sowie Abzeichenlisten sind im Internet abrufbar. Unterlagen zur Mitgliedschaft können Sie per Mail oder per Post anfordern. Machen Sie mit!



www.armeemuseum.ch
Mail: information@armeemuseum.ch - shop@armeemuseum.ch
Postadresse: VSAM - Postfach 2634 - CH 3601 Thun